



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

«Fusion/Strategie der Schulen Laax und Falera»

Information für die Bevölkerung von Falera
10. Mai 2011

Information für die Bevölkerung von Laax
11. Mai 2011

1



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

FALERA e LAAX

salvan lur scolas

mo la fuorma semida

2



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Inhalt der Präsentation

- Auftrag/Ausgangslage
- Prozesse/Variantenanalyse
- Strategie/Empfehlung
- Pädagogische Aspekte
- Kosten/Demografie/Transporte
- Infrastrukturmassnahmen
- Statuten
- Planungs- und Entscheidungsschritte
- Diskussion



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Auftrag/Ausgangslage

- Prüfen der verschiedenen Kooperationsformen Laax Falera
- Schulqualität optimieren und sichern
- Zukünftige Herausforderungen berücksichtigen:
 - Neue Fächer: Englisch, Ethik
 - Neue Schulformen/Umgang mit Heterogenität/ Individualisierung/Projekte/Atelier
 - Schulergänzende Angebote: Mittagstisch/Aufgabenbegleitung/Blockzeiten
 - Lehrerschaft
 - Demografie
 - Finanzen
- Mehrheitsfähige Variante erarbeiten



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Prozesse zur neuen Strategie

mit Support der Pädagogischen Hochschule Graubünden

- 2009**
 - Analyse mit Einbezug der Bevölkerung, Lehrerschaft, Schüler
 - Information der Bevölkerung über die Resultate und daraus definierte Massnahmen
- 2010**
 - Lancierung der Umsetzung der Teilprojekte, Organisation, Pausenplatzgestaltung, Zusatzangebote und Vertiefung des Kooperationsprojektes



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Prozesse zur neuen Strategie

mit Support der Pädagogischen Hochschule Graubünden)

- 2011**
 - Variantenevaluation und -entscheid durch die Schulräte
 - Präsentation der Strategie/Fusionspläne an die Gemeindevorstände Laax und Falera
 - Beschluss der Gemeindevorstände zur Erarbeitung der Abstimmungsgrundlagen
 - Information und Meinungsbildung der Bevölkerung
 - Gemeindeversammlungen in Falera und Laax



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Evaluation von Varianten

Variantenmatrix

		1	2	3	4
		gemeinsame Klassen	gemeinsame Klassen	gemeinsame Klassen	Klassen gemeindeweise; wie bisher
		Standort nur Laax	2- 3 Klassen Falera (z.B. US) Andere Klassen, KG Laax	Gesamter Klassenunter- richt / KG in Laax; Atelierunterricht in Falera	
a	1- klassige Abteilung	1a)	2a)	3a)	4a)
b	2- klassige Abteilung	1b)	2b)	3b)	4b)
c	3- klassige Abteilung	1c)	2c)	3c)	4c)



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Analyse der Varianten





COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Empfehlung Schulrat/Gemeindevorstand

Die Schulräte und die Gemeindevorstände der Gemeinden Laax und Falera empfehlen im Sinne einer

- langfristigen Strategie
- qualitativen Schulentwicklung
- innovative und motivierende Schulform
- politischen Akzeptanz
- finanzielle Verantwortung (Schulbetrieb und Infrastruktur)
- Entwicklungsfähigkeit der Schule

folgende Umsetzung:

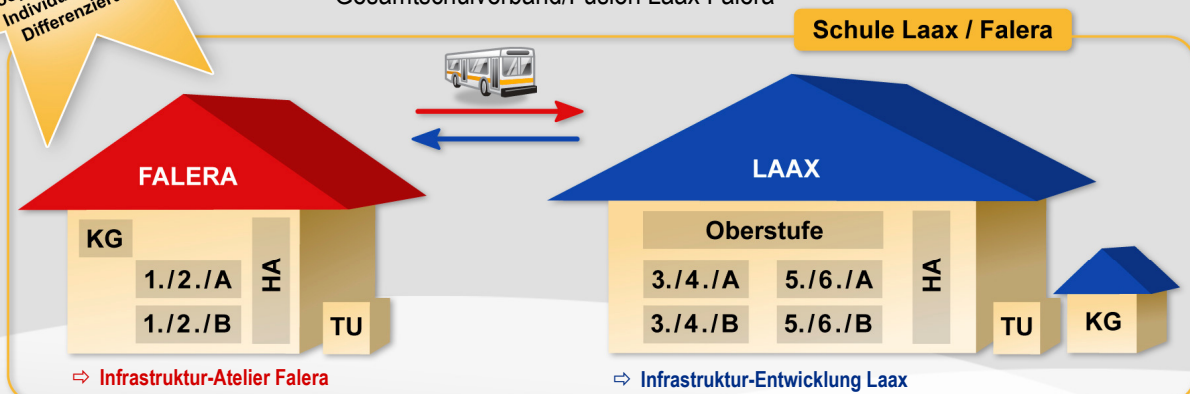


COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

1. Phase ab Schuljahr 2012/2013 maximal 4 Jahre

- Gemeinsame Klassen. Falera (1. - 2. Kl.) und Laax (3. – 6. Kl. & OS)
- Mehrklassenunterricht mit Parallelklassen (US & MS)
- Anpassung Infrastruktur
- Planung/Schulung Atelier/Begabungsförderung
- Planung/Aufbau schulergänzende Angebote inkl. Blockzeiten
- Gesamtschulverband/Fusion Laax Falera

Schulqualität optimieren!
 Unterricht im Zentrum
 Schülerzentrierter Unterricht
 Kooperatives Lernen
 Individualisierung
 Differenzierung



Umsetzungsphase 1 < 4 Jahre



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Schulqualität optimieren!
 Unterricht im Zentrum
 Schülerzentrierter Unterricht
 Kooperatives Lernen
 Individualisierung
 Differenzierung

2. Phase – Einführung ab geeignetem Zeitpunkt < 4 Jahre

- Klassenunterricht mit gemeinsamen Klassen in Laax
- Einführung Atelier/Begabungsförderung in Falera
- Mehrklassenunterricht mit Parallelklassen (US & MS)
- Einführung Schullergänzende Angebote inkl. Blockzeiten
- Gesamtschulverband Laax-Falera



Fusion/Zweiklassensystem/Atelier-Begabungsförderung/Schullergänzende Angebote (Phasenumsetzung)



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Warum eine Umsetzung in 2 Phasen?

- Klare langfristige Strategie = ein strategischer Entscheid der Bevölkerung (Planungssicherheit)
- Schrittweise Planung/Umsetzung/Annäherung
- Mit dem Atelier in Falera bleibt die Schule Falera erhalten und bildet einen wichtigen Teil der Schulstrategie Laax-Falera
- Zeit für die Anpassungen der Infrastruktur Laax und Falera
- Zeit für Planung/Organisation und Schulung des Atelierunterrichts/Begabungsförderung in Falera
- Entwicklungsprozess zur neuen Strategie



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Atelier-Schulhaus Falera? Was ist das?

- 1. – 9. Klasse sind ca. ½ Tag pro Woche in Falera
- Projekt- und prozessorientiertes Lernen wird gefördert
- Kompetenzorientiertes Lernen (Lehrplan 21)
- Sozial- und Handlungskompetenz wird erweitert
- Eigenverantwortung wird gestärkt
- Sozial- und Personalkompetenz wird gefördert
- Abwechslung im Schulalltag
- Gemeinschaftsgefühl in der Schule
- Weitere Lernorte (Wald, Sternwarte, Bauernhof etc. möglich)



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Pädagogische Hintergründe

- Gesellschaftlicher Wandel und bildungspolitische Veränderungen
- Erziehung vom Kinde aus
- Trends
 - vom lehrerzentrierten- zum schülerzentrierten Unterricht
 - vom Einzelkämpfertum zur Teamarbeit
 - von der Separation zur Integration
 - von der Jahrgangs- zur Kompetenzorientierung
 - schulergänzende Angebote
 - ..





COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Umsetzung Erziehung und Bildung vom Kinde aus

- Jahrgangsklassen und altersdurchmischte Klassen
- Das Lernatelier
- Rollenverständnis der Lehrperson



15

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN

phGR



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Was spricht für den vorgeschlagenen Weg der Schulen Laax & Falera?

Innovative und zukunftsfähige Lösung aus pädagogischer und organisatorischer Sicht weil...

- ... das Wohl der Kinder im Zentrum steht
- ... das Potential von Lehrenden, Lernenden und der Infrastruktur genutzt werden kann
- ... die Schulstandorte erhalten werden können
- ... das Ansehen der Schulstandorte wächst
- ... entwicklungsfähige Strukturen geschaffen werden, die weitere Entwicklungen ermöglichen

...

16

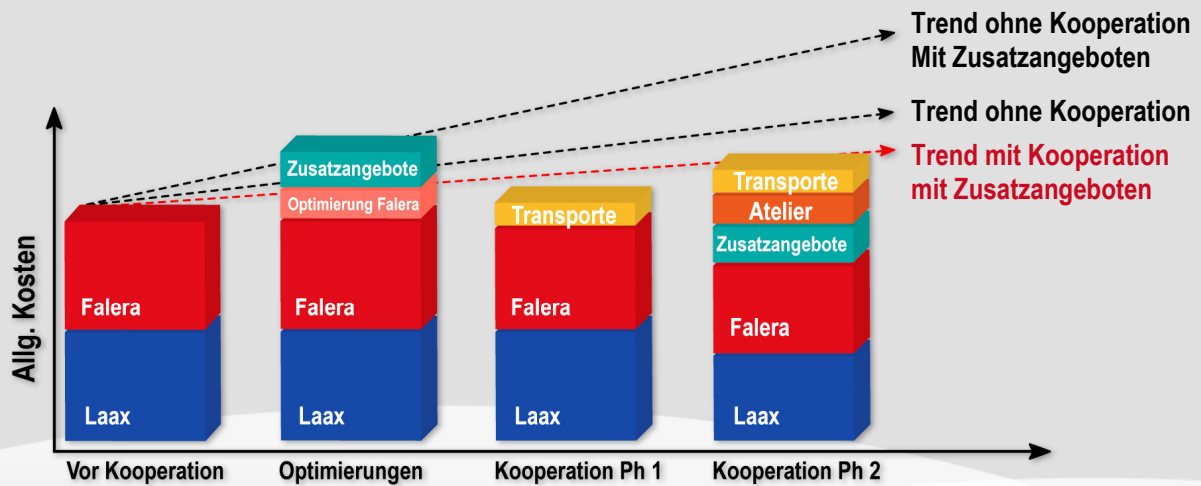
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN

phGR



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Ziel der Kosten-/Nutzenentwicklung



17

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Demografie und Arbeitsplätze

Schul-jahr	Schüler-zahl	1 Jahrgangs-klassen ¹				2 Jahrgangs-klassen				3 Jahrgangs-klassen				Weiterzug aktuelle Lösung			
		Anzahl Abt.	Stellenprozent (KLP + HA)	Stellung Klassengröße	max. Klassengröße	Anzahl Abt.	Stellenprozent (KLP + HA)	Stellung Klassengröße	max. Klassengröße	Anzahl Abt.	Stellenprozent (KLP + HA)	Stellung Klassengröße	max. Klassengröße	Anzahl Abt.	Stellenprozent (KLP + HA)	Stellung Klassengröße	max. Klassengröße
2010/11	79	5	520	10	19	5	505	5	18	5	513	5	18		593		
2011/12	84	5	546	4	19	5	546	1	17	5	546	1	17				
2012/13	83	5	539	12 ²	21	5	526	8	21	5	526	6	20				
2013/14	83	5	546,6	4	18	5	540	2	17	5	533	3	18				
2014/15	81	5	540	4	19	5	505	9	21	5	533	2	17				
2015/16	75	5	510	12	19	5	480	4	17	5	503	5	18				
2016/17	76	5	510	10	20	5	512	9	21	5	533	1	16				

¹ immer 4 Abteilungen einklassig und 1 Abteilung Kombiklasse (zweiklassig)
² Kombiklasse grösste Klasse

Vergleich Stellenprozente (KLP + HA)

Einsparung rund 100 Stellenprozente

18

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN





COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Transporte

- Transportkosten pro Schüler rund CHF 300 pro Jahr
- Geplanter Bedarf von Schüler-Extra-Busse ca. CHF 20'000 pro Jahr
- Schulwegsicherung/Haltepunkte in Planung

Detailplanungen beginnen nach dem Entscheid der Bevölkerung.



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Kosten

Einsparungen: - Lehrpersonen
- Organisationsstruktur

Mehrkosten: - Transporte
- Schulentwicklungsprozesse
- Schulergänzende Angebote je nach Bedarf

Die für diese zukunftsorientierte Schulstrategie ausgelösten Mehrkosten werden durch die Einsparungen gedeckt.

Die Kosten zwischen Laax und Falera werden - wie bisher in der Oberstufe - aufgrund der Schülerzahlen geteilt.



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur

In Falera und in Laax bedarf es einer Anpassung der Infrastruktur, damit diese einer modernen Schulinfrastruktur gemäss Strategie gerecht wird.

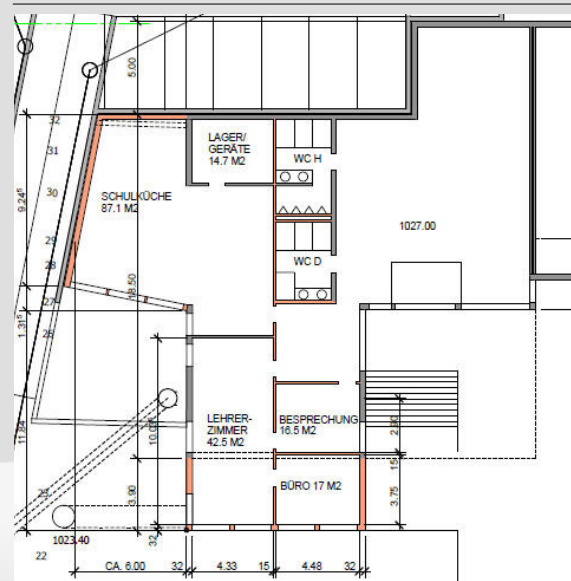
Investitionsbedarf durch die Gemeinde Laax: ca. CHF 2 Mio.
Dabei ist nur ein Teil der Investitionen in Laax auf die Fusion zurückzuführen.

Investitionsbedarf durch die Gemeinde Falera: ca. CHF 0,5 Mio.



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur Laax



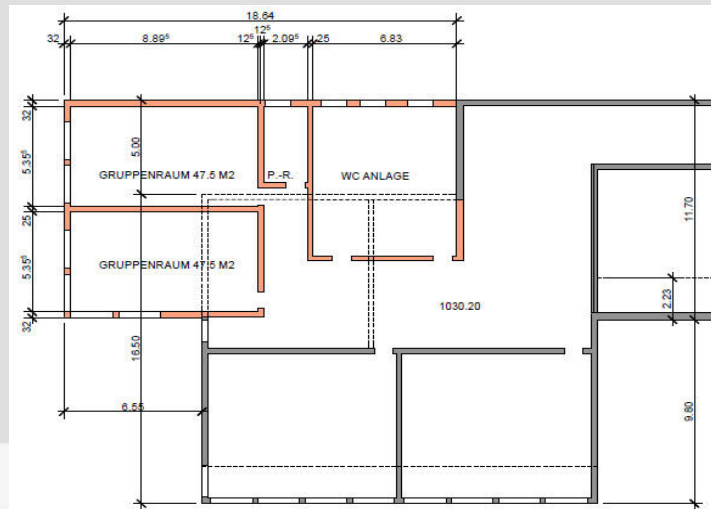
ERWEITERUNG SCHULANLAGE LAAX / 1. ETAPPE
VORSCHLAG A / 1. OBERGESCHOSS

© ARCHITECTURGRUPPE „ALTA“ PIAZZA TOSI 1 LAAX, 9110 1171, 011 811 1171, info@alta.ch, 04.05.11



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur Laax

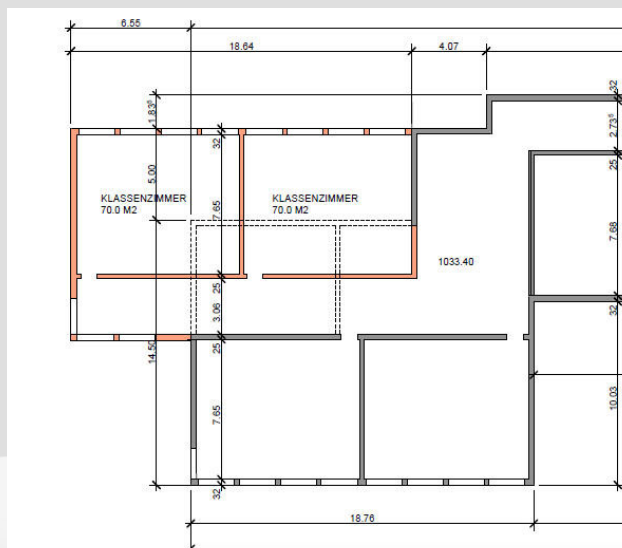


ERWEITERUNG SCHULANLAGE LAAX / 1. ETAPPE
 VORSCHLAG A / 2. OBERGESCHOSS
 R. MEIERHOFFER DIPL. ARCH. FHSA 7031 LAAX 081 921 51 17 arch.meierhofer@bluewin.ch 04.05.11



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur Laax

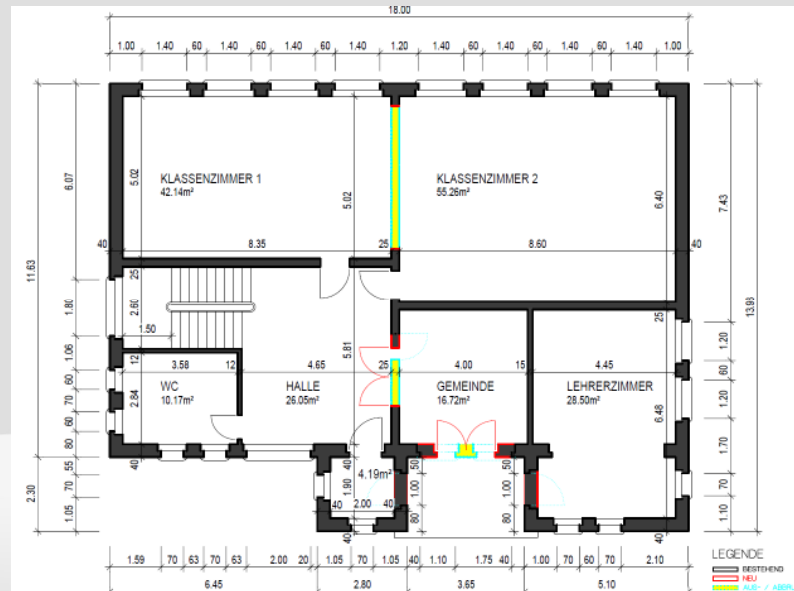


ERWEITERUNG SCHULANLAGE LAAX / 1. ETAPPE
 VORSCHLAG A / 3. OBERGESCHOSS
 R. MEIERHOFFER DIPL. ARCH. FHSA 7031 LAAX 081 921 51 17 arch.meierhofer@bluewin.ch 04.05.11



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur Falera

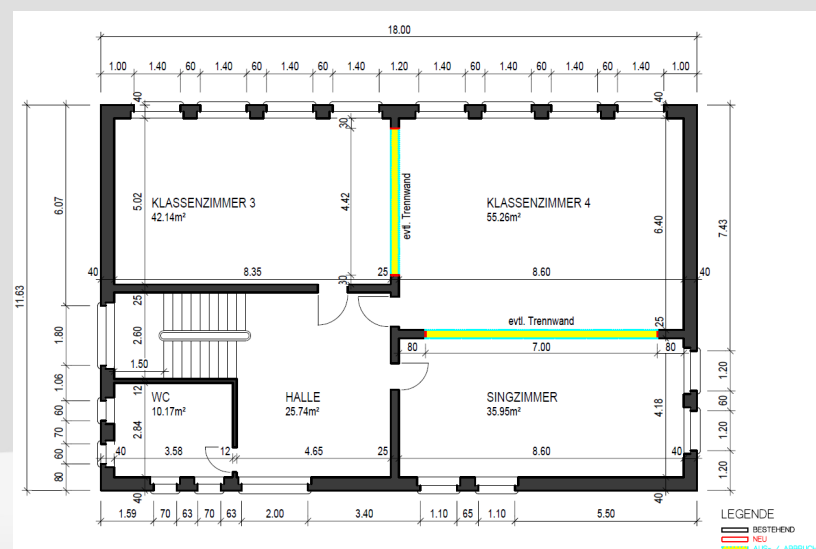


PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
 ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
 SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Infrastruktur Falera



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
 ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
 SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN





COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Statuten

- Neuer Gesamtschulverband Laax - Falera
- Strategie wird in den Statuten festgehalten
- Ein Schulrat mit 6 Mitglieder inkl. Präsidium (3 aus Falera/3 aus Laax)
- Co-Präsidium durch die Departementsvorsteher Laax + Falera
- Kostenverteilung pro Schüler
- Kompetenz der Gemeindeversammlungen wie bisher:
 - Wahl der Schulräte pro Gemeinde
 - Budget und Jahresrechnung verabschieden
 - Statutenänderungen
- Gemeindevorstände bilden die Delegiertenversammlung als Kontrollorgan des Schulrates



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Zusammenfassung der Strategie

- a) Fusion zu einem Gesamtschulverband Laax-Falera
- b) Ab 2012/2013 max. 4 Jahre: 1. + 2. Kl. Falera 3. – 6. Kl. Laax
- c) Anpassung der Infrastruktur Laax
- d) Anpassung der Infrastruktur in Falera
- e) Planung der schulergänzenden Angebote
- f) Planung der Ateliers/Begabungsf. inkl. Ausbildung der Lehrer
- g) Phase 2 Einführung Ateliers Falera und Klassenunterricht Laax
- h) Abschluss der Einführungsphase
- i) Ständige Weiterentwicklung/Optimierung



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Warum diese Strategie?

- Zukunftsgerichtete Strategie und Kooperation
- Pädagogisch innovativ/attractiv für Schüler/Familien
- Entspricht dem kantonalen Lehrplan 21, mit Zustimmung Inspektorat
- Eine gemeinsame Schule Laax und Falera
- Win-Win für Laax und Falera
 - Falera behält Schulbetrieb im Dorf und erhält attraktives Schulangebot
 - Laax spart Kosten und erhält attraktives Schulangebot
- Ausbaufähig
- Gleiche Qualität für Schüler von Laax und Falera
- Motivierende Arbeitsplätze für Lehrpersonen
- Schrittweise umsetzbar
- Keine Kostenexplosion im Schulbereich
 - Einsparungen allg. Schulbetrieb / Mehrkosten bei Zusatzangebote/Atelier/



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Entscheidungsschritte

10.5.2011 Informationsveranstaltung in Falera

11.5.2011 Informationsveranstaltung in Laax

Detailaufbereitung aufgrund der Diskussionen/Fragen.
Präsentation und Statuten werden auf dem Internet und bei den Gemeindeverwaltungen veröffentlicht.

3. <6.2011 Gemeindeversammlung in Falera

15. o. 22. 6. 2011 Gemeindeversammlung in Laax

2011/2012 Detailplanung der Umsetzung/Entwicklung

August 2012 Einführung Phase 1

?? Schrittweise Einführung Phase 2



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Anträge

- JA zur Schulfusion/Strategie
- JA zur den Statuten des Schulverbandes
- JA zu den Kreditanträgen zur Infrastrukturverbesserung

Falera und Laax müssen allen Anträgen zustimmen damit die Strategie/Fusion realisiert werden kann.



COOPERAZIUN SCOLAS LAAX FALERA

Gemeinsam in die Zukunft

ideas
innovaziuns
sebrattar
emprender
optimar
educar
schlontsch

Für Anregungen und Fragen zur Schulfusion und Schulstrategie Laax-Falera stehen Ihnen die Schulratspräsidenten und Gemeindepräsidenten von Laax und Falera gerne zur Verfügung.